

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b,

nachdem wir uns jetzt schon so lange nicht gesehen haben, möchte ich mich bei euch melden, damit ihr wisst, dass es mir gut geht.

Ich hoffe, ihr seid alle gesund und kommt mit euren Aufgaben gut voran.

Auch ich bin fleißig und überlege mir, wie wir die Zeit nach der Schulschließung miteinander verbringen werden. Ansonsten lenke ich mich viel mit Sport ab oder mache mit meiner kleinen Familien ausgiebige Spaziergänge im Wald. Ab und zu gucken wir gemeinsam auch einen schönen Film und genießen die gemeinsamen Stunden. Am besten an der Zeit ohne Schule gefällt mir, dass ich morgens etwas länger schlafen kann und ganz besonderes freue ich mich auf das tägliche Frühstück gemeinsam mit meiner Frau und Tochter.

Ich bin neugierig, was Dir persönlich an der Zeit zu Hause gut gefällt und was Du vielleicht nicht so sehr magst.

Ich versuche so gut es geht keine Langeweile aufkommen zulassen und überlege mir jeden Abend, was ich am nächsten Tag tun könnte. Leider gehen mir so langsam die Ideen aus. Vielleicht hast Du ja ein paar ultimative Tipps für mich, damit mir nicht langweilig wird.

Ich freue mich jedenfalls schon sehr darauf, die Schule gemeinsam mit Euch wieder mit Leben zu füllen und Euch bald alle wiederzusehen.

Vielleicht vermisst Du ja inzwischen die Schule auch ein bisschen. Worauf freust Du dich am meisten, wenn die Schule wieder beginnt?

Ich würde mich freuen, von Euch zu hören. Vielleicht habt Ihr ja Lust, mir einen Brief oder ein Gedicht zu schreiben. Eure Briefe und Gedichte erreichen mich, wenn Ihr sie an die Schule schickt oder Ihr mir eine E-mail schreibt.

Die Adresse der Schule lautet:

Ringelnatz-Schule Wilhelm-Gericke-Straße 7-13 13437 Berlin

E-mailadresse:

d.schlesinger@ringelnatz-grundschule.de

Denkt auch daran, dass Ihr auf der Homepage der Schule alles Wichtige und die neuesten Informationen nachlesen könnt. Solltet Ihr Fragen haben, könnt Ihr und Eure Eltern mir immer eine E-mail schreiben.

Mit lieben Grüßen an euch und eure Eltern

Herr Schlesinger

Anbei ein kurzes Gedicht, welches als Anregung dienen kann. Gefunden auf folgender Internetseite:

<https://www.reimemaschine.de/Reimmaschine-de-1-0.htm>

Auf dieser Internetseite gibt es eine „Reimsuchmaschine“, die Euch beim Schreiben Eurer Gedichte helfen kann.

Leere Straßen im Sonnenschein

Leere Straßen im Sonnenschein

Und die Sonne scheint zum Trotze,
hell, klar, warm und rein
und ich sitze hier zu Hause,
in meinem Kämmerlein, allein.
Zu meinen Kindern, Enkeln darf ich nicht gehen,
kann sie nur auf digitalem Wege sehen.

Die Natur steht in voller Blüte,
wunderbare Frühlingszeit!
Leere Straßen, leere Gassen,
eigenartige Stille macht sich breit.

Und allen Menschen, die jetzt arbeiten,
um zu helfen und zu bedienen,
denen sei ganz großen Dank,
und Hochachtung beschieden.

Wir wollen uns nicht unterkriegen lassen,
wollen lieben und nicht hassen,
müssen auf Distanz zusammenhalten
und unser Leben neu gestalten.

Wir müssen auf uns aufpassen,
brauchen Ausdauer und Mut.
Ein Virus hat die Welt verändert,
zum Segen oder Fluch.

Geschrieben von Marylies

